

Ausschreibung

Schwarzwald
21.0.20.1 Juli 3 **Historic**
www.schwarzwald-historic.de

19.-20. Juli 2013



DURCHFahrTS-ZEITEN

Start Hausen: 08.00 - 10.00 Uhr
 Badenweiler: ca. 09.00 - 11.00 Uhr
 Todtmoos: ca. 12.30 - 15.00 Uhr
 St. Blasien: ca. 14.00 - 16.00 Uhr
 Ziel Schopfheim: ca. 16.30 - 18.30 Uhr

Freitag ab 12.00 Uhr
 Fahrzeugabnahme in Hausen i.W.

Rolf Schmitt
 Anhängervermietung
 + Verkauf
 71858 Hausen
 71650 Schopfheim
 Tel. 0918 762-4429 / +49 171-4823473
www.schmitt-anhaenger.de

SEIT 1850

 PRIVATBRAUEREI
LASSER

Sparkasse
 Schopfheim-Zell

ANB
 agentur für werbung

VR-Bank eG
 Schopfheim-Maulburg
meine Bank im Wiesental

LIQUI MOLY

TÜV
 SUD

PORSCHE
 Porsche Zentrum Lörrach

STOCKBURGER

Horst

Lichter on Tour

AK
 AUTO-KABEL

GRANDPRIX ORIGINALS

**Ausschreibung
Schwarzwald-Historic 2013
Oldtimer Rallye
für Kraftfahrzeuge bis Baujahr 1993
19. / 20. Juli 2013
Nennschluss: 04. Mai 2013 (Posteingang beim Veranstalter)**

Inhaltsverzeichnis

1. Veranstalter
2. Beschreibung der Veranstaltung
3. Zeitplan
4. Nennung
5. Teilnehmer
6. Ablauf der Veranstaltung
7. Wertung
8. Aushang der Ergebnisse
9. Siegerehrung
10. Abendveranstaltung, Mittagessen, Siegerehrung
11. Änderungen
12. Termine

1. Veranstalter

Scuderia-Classic- Süd e.V., Jurablick 15, 79736 Rickenbach
Telefon: +49(0)7761 / 919711
Fax: +49(0)7761 / 919712
Homepage: www.schwarzwald-historic.de
E-Mail: info@schwarzwald-historic.de

Gesamtverantwortung und Organisationsleitung: Andreas Rudolph, Rolf Schmitt

Technische Abnahme: TÜV –Süd

2. Beschreibung der Veranstaltung

Die Schwarzwald-Historic 2013 ist eine Gleichmäßigkeits- und Zuverlässigkeitsprüfung für historische Automobile. Es gelten auf der gesamten Strecke die Bestimmungen des deutschen Straßenverkehrsrechts, insbesondere der deutschen Straßenverkehrsordnung!

3. Zeitplan

Freitag, 19. Juli:

12 Uhr bis 18.30 Paper- und technische Abnahme im Fahrerlager und Start,
Auto – Kabel, Hausen i.W.

ab 19:30 Uhr Fahrerabend mit Fahrerbesprechung Gemeindehalle , Hausen i.W.

(Pflichtveranstaltung)

Samstag, 20. Juli:

ab 08:00 Uhr Start erstes Fahrzeug , Auto-Kabel, Hausen i.W.

ab 16:00 Uhr Ankunft 1. Fahrzeug Ziel, Marktplatz Schopfheim

ab 19:00 Uhr Abendveranstaltung „Löwen“, Schopfheim- Gündenheim mit Siegerehrung

Der detaillierte Zeitplan wird mit der Nennungsbestätigung zugeschickt.

Kurzfristig notwendige Änderungen werden am Start ausgehängt.

4. Nennung

4.1 Nennung

Anmeldung und Ausschreibung sind unter www.schwarzwald-historic.de abrufbar.
Nennungen sind per Post einzureichen.

Zusätzlich zur Nennung ist ein reprofähiges Foto (maximal 1MB) als jpg des Fahrzeuges zu senden an:
info@scharzwald-historic.de

4.2 Nennschluss

Nennschluss ist der **04. Mai 2013**
(Posteingang)

4.3 Nenngeld

Das Nenngeld beträgt pro Team 295.- € (1 Fahrzeug inkl. Fahrer und Beifahrer)
Das Nenngeld ist **nach** der Teilnahmebestätigung bis spätestens 22.Mai 2013 zu entrichten.

Für weitere mitfahrende Personen sind zusätzlich je 75 € zu entrichten. Kinder bis 12 Jahre sind frei.

Der Versand der Teilnahmebestätigung erfolgt ab 06. Mai 2013

Überweisung bitte erst nach der Teilnahmebestätigung !

Bankverbindung:

Scuderia – Classic-Süd e.V.

Kontonummer: 3278504

BLZ : 683 515 57

Sparkasse Schopfheim – Zell

IBAN: DE03683515570003278504

BIC / Swift: SOLADES1SFH

Betreff 1: Schwarzwald-Historic

Betreff 2: Name Teilnehmer

Mit Zahlung des Nenngeldes verpflichtet sich der Teilnehmer zur Teilnahme.

Nenngeld ist Reuegeld.

Bei Nichtteilnahme erfolgt keine Rückzahlung des Nenngeldes.

5. Teilnehmer

5.1 Zugelassene Fahrzeuge

Zur Schwarzwald – Historic 2013 sind historisch wertvolle Automobile zugelassen, die vor dem 31. Dezember 1993 gebaut worden sind und eine Straßenzulassung besitzen und/oder mit „rotem Kennzeichen für Sammlerfahrzeuge“ gefahren werden (diese Nummern beginnen i.d.R. mit -07). Fahrzeuge mit Erprobungskennzeichen, Überführungskennzeichen, etc. sind aus steuerrechtlichen Gründen nicht zugelassen.

Für jedes Fahrzeug ist eine Haftpflichtversicherung mit unbegrenzter Deckungssumme zwingend erforderlich. Jeder Fahrer muss einen gültigen Führerschein in der entsprechenden Kategorie seines Fahrzeuges besitzen.

Die Anzahl der Startplätze ist aus organisatorischen Gründen auf 100 Fahrzeuge begrenzt. Um ein möglichst breites Spektrum an Fahrzeugen bieten zu können, behält sich der Veranstalter eine Auswahl und Ablehnung der Nennung ohne Angabe von Gründen vor.

Die Teilnahmebestätigungen werden ab 06.Mai 2013 versendet.

Bitte vorher keine Rückfragen an den Veranstalter.

Die Teilnahme kann nur nach schriftlicher Bestätigung des Veranstalters erfolgen.

5.2 Fahrzeugwechsel

Fahrzeugwechsel sind bis 2 Wochen vor der Veranstaltung zulässig. Das neu gemeldete Fahrzeug muss den Bedingungen der Ausschreibung entsprechen und nimmt an der Klassenwertung teil.

5.3 Klasseneinteilung

Es wird in 7 Klassen gestartet. Der Veranstalter nimmt die Klasseneinteilung vor.

5.4 Kennzeichnung

An jedem Fahrzeug ist nach Maßgabe des Veranstalters die Kennzeichnung mit Startnummer und das Rallyeschild anzubringen.

5.5 Haftungsausschluss

Die Teilnehmer (Fahrer/in, Beifahrer/in, Mitfahrer/in), sowie die Fahrzeug-Eigentümer und Halter nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden.

Fahrer/ in, Beifahrer/ in und Mitfahrer/ in erklären mit der Abgabe der Nennung den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen und zwar gegen Veranstalter, Streckeneigentümer, Sportwarte, Helfer, Behörden, Hilfsdienste sowie andere Personen, die mit der Organisation und Durchführung der Veranstaltung in Verbindung stehen, und gegen andere Teilnehmer, außer für Schäden, die auf einer schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen.

Dieser Haftungsausschluss gilt auch für evtl. Schäden am Fahrzeug, die durch das Anbringen von Startnummern und Veranstaltungskennzeichen (Rallyeschilder) entstehen, sowie gegenüber Straßenbaulastträgern, soweit Schäden durch die Beschaffenheit der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen samt Zubehör verursacht werden.

Bei Abbruch der Veranstaltung wegen höherer Gewalt oder aus Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Rückzahlung des Nenngeldes oder sonstige Schadensersatzansprüche.

5.6 Fahrdisziplin / Sicherheit / Dokumentenausgabe und Fahrzeugabnahme

Die Verkehrsvorschriften sind unter allen Umständen einzuhalten. Jeder Verstoß gegen dieselben sowie die Verwicklung in einen Verkehrsunfall führt ohne Rücksicht auf die Schuldfrage zum Wertungsausschluss des Teilnehmers. Unfälle sind sofort dem Veranstalter zu melden.

Auf dem zur Verfügung gestellten Gelände für die Sonderprüfungen dürfen nur die vom Veranstalter freigegebenen Flächen und

Strecken befahren werden. Das Befahren nicht freigegebener Flächen und Strecken führt zum sofortigen Ausschluss. Den Anweisungen des Veranstalters und seiner Helfer ist unbedingt Folge zu leisten. Bei allen Fahrten ist das Ablendlicht einzuschalten. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit außerhalb der Wertungsprüfungen auf den Sonderprüfungsgeländen ist auf 20 km/h begrenzt.

Innerhalb aller Gebäude gilt absolutes Rauchverbot.

Vorhandene Sicherheitsgurte sind anzulegen.

Wir bitten um strikte Beachtung.

Bei der Schwarzwald-Historic handelt es sich **nicht** um eine Rennveranstaltung!

Es gilt die StVO!

Jedes teilnehmende Team muss sich innerhalb der vom Veranstalter mitgeteilten Zeit zur Dokumentenausgabe und Technischen Abnahme im Veranstaltungsbüro melden.

Die Technische Abnahme hat allgemeinen Charakter.

Es erfolgt die Kontrolle der Marke und des Fahrzeugmodells sowie die Übereinstimmung mit den Straßenverkehrsvorschriften (z.B. Reifen, Licht, TÜV-Plakette).

Die Freigabe erfolgt durch einen Aufkleber, der an vorgegebener Stelle am Fahrzeug angebracht werden muß.

Die mit den Dokumenten ausgegebenen Fahrzeugkennzeichnungen sind vor der technischen Abnahme von den Teilnehmern anzubringen und dürfen die offiziellen Kennzeichen nicht abdecken.

5.7 Medienberichterstattung

Mit der Abgabe der Nennung geben die Teilnehmer ihr Einverständnis, dass der Veranstalter alle mit der Veranstaltung verbundenen Ereignisse durch Medien, Film und Foto verbreiten kann, ohne dass hieraus Ansprüche gegenüber dem Veranstalter oder die veröffentlichenden Medien geltend gemacht werden können.

5.8 Datenschutz

Die Scuderia-Classic-Süd wird die von Ihnen im Rahmen der Anmeldung übermittelten Daten elektronisch speichern und verarbeiten.

Mit dem Ausfüllen und Absendung der Nennung erteilen Sie hierzu Ihre Einwilligung. Die Scuderia-Classic-Süd wird die vorgenannten Daten nur zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung Schwarzwald - Historic verwenden.

Alle personenbezogenen Daten werden entsprechend den jeweils geltenden Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten genutzt. Auf Anforderung teilen wir Ihnen gerne mit, in welchem Verfahren Ihre Daten gespeichert sind und um welche Daten es sich handelt.

6. Ablauf der Schwarzwald-Historic

6.1 Fahrerhandbuch

Das bei der Papierabnahme ausgehändigte Fahrerhandbuch enthält alle Details zur Streckenführung und -länge, sowie Detailangaben der Wertungsprüfungen.

Erforderliche Änderungen und / oder Ergänzungen während der Veranstaltung werden am Start-Infobrett ausgehängt. Die Strecke der Schwarzwald-Historic 2013 wird im Fahrerhandbuch durch „Chinesenzeichen“ und/oder Kartenskizzen wiedergegeben.

Während der einzelnen Streckenabschnitte werden gegebenenfalls weitere Bordkarten ausgeteilt und die vorhergehenden Bordkarten zur Auswertung eingezogen.

6.2 Technische Fahrzeugausstattung

Für die Wegstrecke sind die Nutzung von Trip- oder Twinmastern nicht notwendig, es reicht i.d.R. der serienmäßige Kilometerzähler.

Für die Zeitmessung der Wertungsprüfungen ist ebenfalls kein spezielles technisches Equipment erforderlich, empfohlen werden zwei Stoppuhren.

6.3 Bordkarten

Jedes Team erhält zusammen mit dem Fahrerhandbuch eine Bordkarte, auf der bei Durchfahrtskontrollen (DK) jeweils die Durchfahrt abgestempelt wird. Jedes Team ist für seine Bordkarten alleine verantwortlich. Die Bordkarte muss an den Kontrollstellen persönlich vorgelegt werden.

Die Bordkarten werden vom Veranstalter nach einzelnen Abschnitten eingezogen und gegen folgende ausgetauscht. Bordkarten, die nicht an der hierfür vorgesehenen Stelle zurückgegeben werden, werden nicht gewertet.

6.4 Startzeiten

Die Startzeiten werden vom Veranstalter am Start-Infobrett ausgehängt.

Die Fahrzeuge werden am Samstag im Abstand von 45 bzw. 60 Sekunden gestartet.

6.5 Durchfahrtskontrollen (DK)

Die Strecke ist in mehrere Abschnitte unterteilt. Für die Vorlage der Bordkarte zum Stempeln am Kontrolltisch sind Sie selbst verantwortlich. An einer DK wird vom Kontrollposten die Durchfahrt per Stempel bestätigt. Nichtanfahren einer DK wird mit Punkten geahndet.

Der Veranstalter behält sich die Durchführung von geheimen Durchfahrtskontrollen vor.

Die Anfahrt der geheimen DK wird mit einem Stempel auf der Bordkarte bestätigt.

Anfahren einer DK aus der falschen Richtung sowie nichtanfahren einer DK werden mit je 100 Punkten geahndet.

6.6 Wertungsprüfungen (WP)

Wertungsprüfungen werden durch ein Schild angekündigt. Die WPs werden im Fahrerhandbuch oder an der WP detailliert beschrieben. Die Berechnung und die maximale Mögliche vergebene Punktzahl sind im Fahrerhandbuch bei den einzelnen WPs aufgeführt. Nichtstarten einer WP führt zur Vergabe der Maximalpunktzahl der jeweiligen WP. Grundsätzlich wird keine WP auf Höchstgeschwindigkeit gefahren, sondern auf vorgegebene Sollzeiten. Diese entsprechen einer für alle Fahrzeuge erreichbaren Geschwindigkeit von etwa 10-40 km/h.

6.7 Sachrichter-Entscheidungen

Die Teilnehmer sind zugleich Sachrichter. Einsprüche gegen ihre Tatsachen-Entscheidungen sind nicht üblich.

6.8 Geheimkontrollen

Auf der gesamten Wegstrecke können zusätzlich zu geheimen Durchfahrtskontrollen auch geheime Geschwindigkeitskontrollen eingerichtet sein. Es gelten die vor Ort zulässigen Höchstgeschwindigkeiten. Eine Überschreitung der jeweils örtlich zulässigen Höchstgeschwindigkeit wird mit 100 Punkten geahndet.

7. Wertung

7.1 Klassenwertung

Sieger jeder Klasse ist das Team, das nach dem Wettbewerb die wenigsten Punkte aufzuweisen hat. Bei Punktegleichstand entscheidet das ältere Fahrzeug, bei nochmaligem Gleichstand der ältere Fahrer.

7.2 Gesamtwertung

Der Gesamtsieger ist das Team mit der niedrigsten Punktzahl aus den Klassen 1-7

8. Aushang der Ergebnisse

Der Aushang der offiziellen Tages- und Endergebnisse erfolgt an den vom Veranstalter bekannt gegebenen Plätzen.

Einsprüche gegen die Ergebnisse können vom Teilnehmer innerhalb von 20 Minuten nach Aushang beim sportlichen Leiter geltend gemacht werden. Sollte innerhalb dieser Zeit kein Einspruch erfolgen, gilt das ausgehangene Ergebnis als anerkannt.

Die Entscheidung der Fahrleitung ist endgültig und bindend.

9. Siegerehrung

Zum Abschluss der Veranstaltung findet am Samstag, 20. Juli 2013 ab 19.30 die Siegerehrung inklusive Abendessen statt.

Ein Drittel der Teilnehmer erhalten Pokale.

Es erfolgt eine Damenwertung (reine Damenteam; Fahrerin / Beifahrerin).

Die ersten drei platzierten der Gesamtwertung werden geehrt.

Preise werden nicht nachgereicht.

10. Abendveranstaltung, Mittagessen, Siegerehrung

Die Teilnahme an der Fahrerbesprechung am 19. Juli ist Pflicht.

Bei Nichtteilnahme verfällt die Starterlaubnis.

Die Kosten für die Essen sind im Startgeld enthalten.

Die Kosten für Getränke tragen die Teilnehmer.

Es ist ein Shuttleservice vom Fahrerlager Hausen zur Abendveranstaltung Freitag und den Hotels sowie am Samstag Siegerehrung und Hotels geplant.

11. Änderungen

Der Veranstalter behält sich vor, Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen, welche erforderlich sind, um Gefahren abzuwenden oder behördlichen Anweisungen zu genügen.

Der Veranstalter behält sich zudem das Recht vor, die Veranstaltung abzusagen, wenn außerordentliche Gründe dies geboten erscheinen lassen.

Eine Schadenersatzhaftung trifft den Veranstalter nur, soweit die Haftung nicht ausgeschlossen ist.

12. Termine

Nennschluss: 04. Mai 2013

Versand Teilnahmebestätigung: ab 06. Mai 2013

Nenngeleingang bis 22. Mai 2013

Unterlagenausgabe im Rallyebüro Hausen i.W. 19. Juli 2013 12-18.30 Uhr

Technische Abnahme im Fahrerlager Hausen i.W. ; 19. Juli 2013 12-18.30 Uhr